

Redeaufbau 3-Stufen-Modell (Arbeitsblatt)

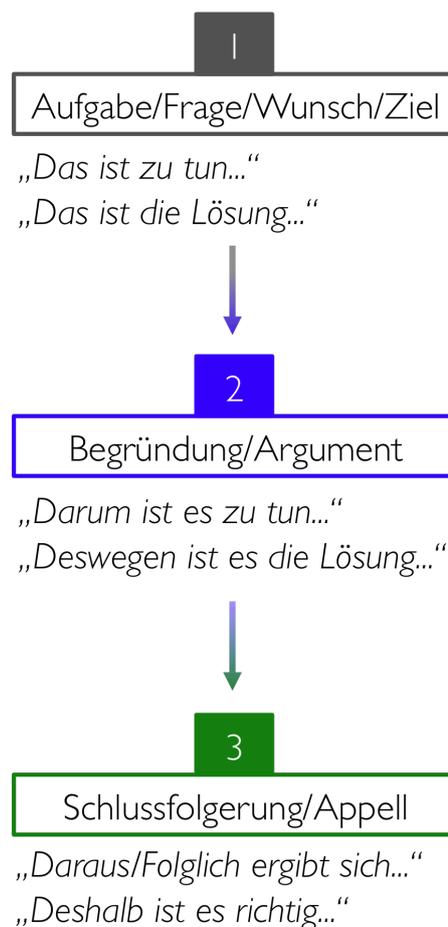
Für Statements, Informationsreden, Meinungsanfragen und Berichte sowie im Hauptteil vieler Präsentationen, eignet sich der 3-Stufen-Aufbau. Dabei wird die Ausgangssituation (1. Aufgabe, Frage, Wunsch, Ziel) durch eine Argumentation (2. Begründung, Argument, Beispiel) erläutert, der sich der Schluss (3. Schlussfolgerung, Appell) anschließt. Für die Argumentation im 2. Schritt gibt es verschiedene Argumentarten, die hier schematisch dargestellt sind. Ausgangssituation und Schluss bleiben hierbei jeweils unverändert.

Ein kurzes Statement benötigt bei diesem Aufbau 5 Sätze - wovon 3 Sätze auf den Mittelteil entfallen - die insgesamt bei einem Radio-/TV-Interview wahrscheinlich nicht weiter gekürzt werden.

Isoliert eignet sich das 3-Stufen-Modell nicht für die Überzeugungs- und Motivationsrede oder das Verkaufsgespräch; dazu sind diese drei Schritte in einen erweiterten Rahmen einzubauen.

I. Die gerade Argumentation

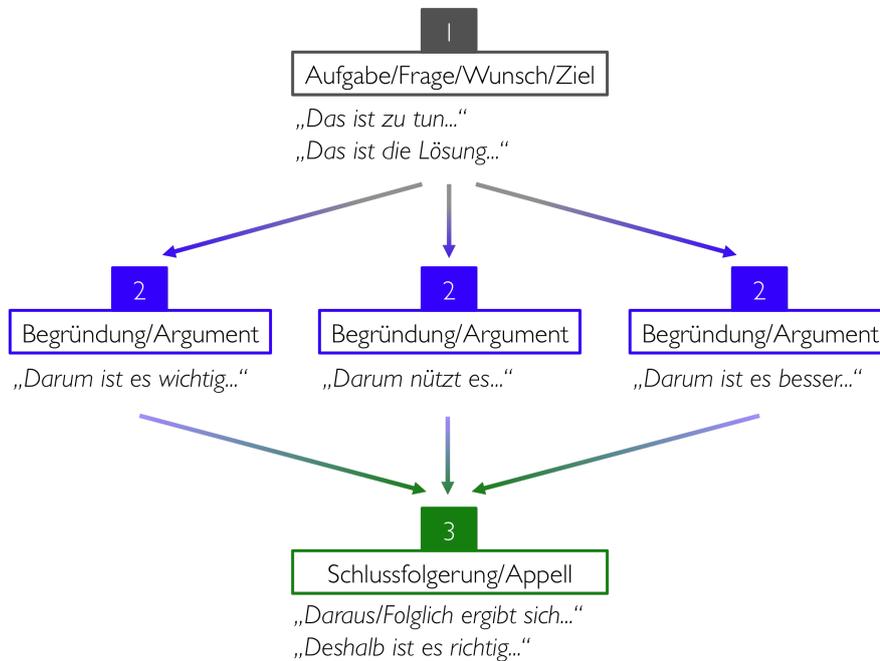
Es wird nur ein Argument verwendet. Auch wenn es mehrere gäbe, wird nur jenes, das jetzt für diese Situation das beste (stärkste, einfachste) ist, genannt.



Redeaufbau 3-Stufen-Modell (Arbeitsblatt)

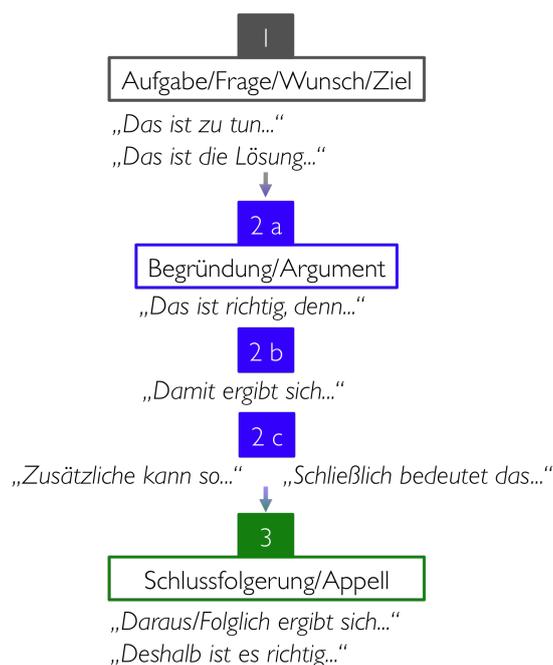
2. Die alternative Argumentation

Beliebige Argumente, die jedes für sich stehen, einzeln verwendet werden können. Die Reihenfolge ist frei. Typisch in der Wissenschaft: „Huber sagt dazu ..., Petri meint ... und bei Conrad steht...“



3. Die aufbauende Argumentation

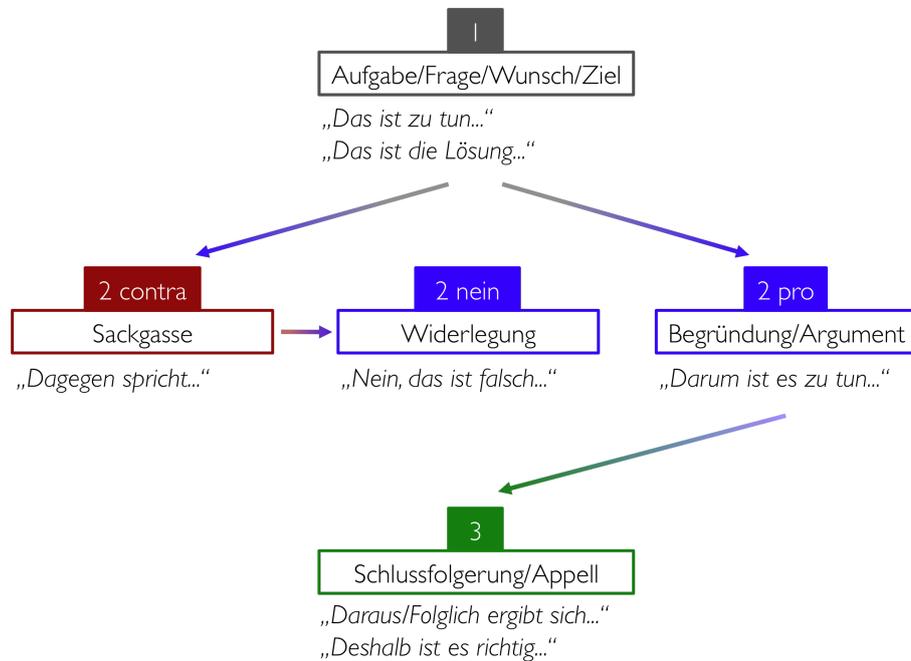
Zwei oder mehr Argumente bauen aufeinander auf. Die Reihenfolge der logischen Kette ist einzuhalten.



Redeaufbau 3-Stufen-Modell (Arbeitsblatt)

4. Die vorweggenommene (entkräftende) Argumentation

Ein (Ihnen) bekanntes Gegenargument wird vorweggenommen, als falsch herausgestellt und von dem eigenen, richtigen Argument abgelöst.



5. Die dialektische Argumentation

Zwei (bekannte) Möglichkeiten/Lösungen/Wege werden aufgezeigt, die dann von einer noch besseren, dritten Variante übertroffen werden oder sich als Verbindung aus diesen beiden ergeben.

